

PROTOKOLL

der 6. Generalversammlung der Gönnervereinigung FCZ 1000er Club vom Montag,
24. September 2001, um 19.00 Uhr im Restaurant „da Angela“, Hohlstrasse 449, Zürich

Vorsitz: Dario Calvi, Präsident
Protokoll: Pascale Michel
Anwesend: 33 MitgliederInnen gemäss beiliegender Präsenzliste
Traktanden: gemäss Einladung

1. Begrüssung und Feststellung der Präsenz / Wahl der Stimmzähler

Dario Calvi als Präsident begrüsst die 33 anwesenden MitgliederInnen. Speziell erwähnt werden die Gastgeber Angela und Marco Calvi und den Gast Vural Oenen der 1. Mannschaft.

Entschuldigt hat sich Sven Hotz, der alle grüsst und allen Mitgliedern dankt für die Unterstützung.

Der Apéro und das Essen werden durch den 1000er Club bezahlt, die Getränke bezahlt jeder selber.

Als Stimmzähler werden Hugo Egli und Franco Zachhi einstimmig gewählt.

Die Einladungen und Anmeldungen wurden fristgerecht verschickt. Es sind keine Anträge eingegangen.

Die Traktandenliste erhält keine Ergänzungen.

2. Protokoll der letzten GV 1999

Es wird nicht gewünscht, dass das Protokoll der letzten GV von Jürg Bernauer verlesen wird.

Es werden keine Fragen gestellt.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten ist im Anhang aufgeführt.

4. Betriebsrechnung

Der Kassenbericht wird von Jürg Bernauer verlesen.
Betriebsrechnung vom 30.6.2001

Die Details können in der Bilanz und Erfolgsrechnung ersehen werden.

Es wird kein Vermögen angehäuft, sondern alles der Juniorenabteilung überwiesen, da der Verein ein Vermögen nichts bringt, sondern besser in die Junioren investiert wird.

5. Revisorenbericht und Abnahme der Rechnung

Der Revisorenbericht und Antrag wird von Mauro Calvi verlesen.

Er beantragt die Jahresrechnung zu genehmigen. Er dankt zudem dem Vorstand für seine Arbeit.

6. Entlastung des Vorstandes

Die Abrechnung 2000/2001 und das Budget 2001/2002 wird einstimmig genehmigt.

7. Wahlen

Alle drei Jahre müssen die bestehenden Vorstandsmitglieder zur Wiederwahl vorgeschlagen respektive bestätigt werden. Dieses Jahr werden Beni Fässler und Fritz Künzli zur Wiederwahl von drei Jahren vorgeschlagen.

Die Versammlung stimmt dem einstimmig zu.

8. Festsetzung der ordentlichen Jahresbeiträge

Der Mitgliederbeitrag von Fr. 1000.00 wird beibehalten.

9. Varia

- Die Hemden sind auch dieses Jahr ein Thema unter Varia. Diese Aktion wurde in Zusammenarbeit mit den Supportern gemacht. Leider war die Kommunikation zwischen Supporter und 1000er (seitens der Supporter) nicht ganz glücklich. Es wurde festgestellt, dass die Supporter ihre Hemden verschenken. Wir entschlossen uns dies gezwungenermassen auch zu tun. Falls die Möglichkeit besteht, soll aber ein kleiner Unkostenbeitrag eingezogen werden, es kommt ja den Junioren zugute. Auf jeden Fall wurde klar, dass wir unsere Aktionen wieder selber planen (ohne die Supporter).
- Es werden dem Spieler Vural Oenen noch Fragen gestellt. Vural Oenen beantwortet diese gerne.

Dario Calvi schliesst um 20.15 Uhr die sechste GV und erwähnt, dass das Essen vom 1000er Club offeriert ist. Die Getränke müssen selber bezahlt werden.

Zürich, 20. Oktober 2001

Die Protokollführerin:

Pascale Michel

Jahresbericht des Präsidenten Saison 2000/2001

Spielbetrieb:

Wie jedes Jahr startete das Fanionteam mager in die neue Saison. Die Qualifikation wurde dann zu einem für uns Zuschauer bereits üblichen Nerven-Spiel. Mit hängen und würgen wurde dann im letzten Spiel die Qualifikation für die Finalrunde geschafft. Unser Europacup-Auftritt gegen eine belgische Mannschaft (wie hiess die noch?) wurde einer Pflichtübung.

Die Finalrunde wurde mit dem Ziel Europa anvisiert. Nach anständigem Start wurde das ganze zu einem veritablen Debakel, was wie wir alle wissen zum Abgang von Cheftrainer Gilbert Gress führte. Ebenfalls wurde das Ziel Europa klar verpasst.

Als Novum spielte unsere zweite Mannschaft in der 2. Liga Interregional. Was unseren diversen Talenten die Möglichkeit gab sich in einer der sogenannten Kochenliga zu bewähren, Mit Erfolg: Die Mannschaft stieg in die 1. Liga auf, wo sie sich nun gegen ganz andere Kaliber bestätigen muss. Hervorzuheben ist dass „unser“ Mahir Cayr mit Erfolg in dieser Mannschaft mitspielt.

Mitglieder:

Trotz der Auf-/Abstiegsrunde, jedoch vermutlich dank dem Trainerwechsel, mit den damit verbundenen Hoffnungen und dem Cupsieg konnten wir den Mitgliederbestand auf 110 halten. Während der Saison 00/01 gab es erst gegen Ende der Auf-/Abstiegsrunde einige Austritte, so dass der Mitgliederbestand zur Zeit 105 beträgt. Wie wir sehen nützen die guten Resultate der zweiten Mannschaft und der Juniorenmannschaften in Bezug auf die Anzahl herzlich wenig. Wenn das Fanionteam nicht an der Spitze mitspielt werden wir trotz grosser Anstrengungen keine markante Erhöhung des Mitgliederbestandes erreichen und sind somit im Budget limitiert auf kleinere Aufgaben. Zu erwähnen ist hier, dass die 1000er bei den Heimspielen des FCZ 2 auf dem Letzigrund freien Eintritt geniessen.

Veranstaltungen:

Der Apèro zum Saisonanfang wurde wie immer rege besucht. Auch unser Chlausabend, an dem erstmals auch die Supporter und der 50er Club teilnahmen war ein voller Erfolg. Der Supporterball musste aus organisatorischen Gründen (Vorbereitung Cupspiel) abgesagt werden. Im Winter 2002 findet er wieder statt. Dieses Jahr wurde von der Supportervereinigung wieder ein Ausflug organisiert (Schiffahrt auf dem Rhein mit Besuch Kellerei), der auch bei den 1000er regen Anklang fand. An dieser Stelle möchten wir auch den Organisatoren von der Supportervereinigung herzlich bedanken. Der 1000er Stamm (jeden 2. Montag/Monat im Rest. Rancho Bar) wird weiterhin nur schlecht besucht.

Juniorenabteilung:

Auch dieses Jahr wurde die Juniorenabteilung wieder nachhaltig finanziell unterstützt. Im speziellen wurde Gusti Lenart bei den Trainerlöhnen und bei der Unterstützung von Junioren geholfen.

Der Juniorenobmann wird nach der GV über die weiteren Pläne orientieren.

Es ist hervorzuheben, dass diese Saison doch verschiedentlich eigene Junioren im Fanionteam debütieren konnten, was mich und den Vorstand freut.

Ausblick:

Es ist nach wie vor äusserst wichtig unsere Mitgliederzahl zu erhöhen um diverse Projekte der Juniorenabteilung unterstützen zu können und stärkeren Einfluss auf den Hauptverein ausüben zu können.

In die neue Meisterschaft startete das Fanionteam mit grossem Erfolg. Wir konnten zum Derby im Letzigrund als Leader antreten, was wir uns eigentlich nicht gewöhnt sind. Darauf folgte ein immer noch anhaltendes Tief aus dem die erste Mannschaft hoffentlich bald herausfinden wird, wenn nicht werden wir uns auf einen heissen Herbst gefasst machen müssen.

Dieses Jahr findet wiederum ein Chlausabend im Supporterlokal statt. Im Januar 2001 findet wieder der Supporterball im Grand Hotel Dolder statt. Ich möchte die Mitglieder bitten an diesen Anlässen rege teilzunehmen.

Nicht zu vergessen: Die GV des Hauptvereins im November mit separater Einladung.

Ende